



Kultur | 28.05.2021 | Nr. 184/21

## **Anette Röttger: Stufenplan zeigt wichtige Perspektiven auf**

Zum zu Öffnungsschritten und zum Veranstaltungsstufenplan äußert sich die kulturpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion Anette Röttger:

„Mit dem Veranstaltungsstufenplan kommen wichtige Öffnungsschritte für die Kultur, die Kirchen und für die außerschulischen Bildungseinrichtungen. Das ist bei geringen Inzidenzwerten folgerichtig und konsequent. Damit kommt in unserem Land endlich das zurück, was viele Menschen in den vergangenen Monaten sehr vermisst haben: die Sehnsucht nach echter Begegnung und Gemeinschaft, nach Unterhaltung, nach schöner Musik, nach einer Chorprobe oder nach geistlichen Impulsen ist riesengroß.

Ich freue mich daher sehr, dass mit dem Veranstaltungsstufenplan ab dem 31.Mai wegweisende Öffnungsschritte vorgenommen werden. Insbesondere den Kulturschaffenden im Land hat die Pandemie unendlich viel Geduld und Durchhaltevermögen abverlangt. Neben finanziellen Einbußen mussten Künstlerinnen und Künstler auf den Applaus und auf das Publikum verzichten. Mit der Öffnung von Theatern, Museen, Konzertsälen, Volkshochschulen, Kirchen und vielen anderen außerschulischen Bildungseinrichtungen kehrt das kulturelle Leben zurück. Kultur ist lebensnotwendig für die Ausgeglichenheit im Wechselspiel zwischen Arbeitsalltag und guter Freizeitgestaltung. Und es sind die Höhepunkte, die unser Leben bereichern. Auch dafür zeigt der Stufenplan wichtige Perspektiven auf, denn Abschlusspartys und Hochzeiten dürfen wieder gefeiert werden. Alles gilt nach wie vor unter Beachtung der gut geregelten Hygienemaßnahmen und Teststrategien.“